## **ANTRAG**

Gremium: Landeskongress Vorarlberg

Beschlussdatum: 22.02.2025

## A2NEU: Einrichtung eines queeren Jugendzentrums in Vorarlberg Antragstext

- In Vorarlberg gibt es derzeit kein spezifisches Jugendzentrum für queere
- Jugendliche. Dies führt dazu, dass viele junge Menschen der LGBTQIA+-Community
- keinen geschützten Raum haben, in dem sie sich frei entfalten, Gleichgesinnte
- treffen und Unterstützung erhalten können. Ein queeres Jugendzentrum würde
- einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Akzeptanz, Gleichberechtigung und
- 6 psychischem Wohlbefinden leisten.
- 7 Der Landeskongress der JUNOS Vorarlberg möge beschließen:
- 1. Die JUNOS Vorarlberg setzen sich aktiv für die Errichtung eines queeren
- Jugendzentrums in Vorarlberg ein.
- 2. Das Jugendzentrum soll als sichere Anlaufstelle für queere Jugendliche
- fungieren, in der Beratung, Aufklärung und Vernetzung angeboten werden.
- 3. Es soll mit bestehenden Organisationen, wie beispielsweise LGBTQIA+-Vereinen,
- Schulen und der öffentlichen Hand, kooperiert werden, um nachhaltige Strukturen
- 14 zu schaffen.
- 4. Die Finanzierung des Projekts soll durch Fördermittel des Landes Vorarlberg
- sowie durch Kooperationen mit zivilgesellschaftlichen Initiativen und privaten
- 17 Trägern gesichert werden.
- 5. Die JUNOS Vorarlberg fordern die Landesregierung auf, ein Konzept zur
- Umsetzung eines queeren Jugendzentrums zu erarbeiten und geeignete
- Räumlichkeiten bereitzustellen, beziehungsweise einen monetären wie auch
- strukturellen Rahmen für die einzelnen Gemeinden zur Verfügung zu stellen, damit
- diese solche Projekte in Eigenregie umsetzen können.

- 6. Stärkung von queeren Themen in den Gemeinde-Jugendzentren, um die Akzeptanz der queeren Community in Vorarlberg zu erhöhen.
- Begründung:Queere Jugendliche sind häufiger von Diskriminierung, Ausgrenzung
- und psychischen Belastungen betroffen. Ein Jugendzentrum speziell für diese
- Zielgruppe würde ihnen einen geschützten Raum bieten, in dem sie sich
- angenommen und verstanden fühlen. Gleichzeitig könnte es einen wichtigen
- Beitrag zur Aufklärung und Sensibilisierung der Gesellschaft leisten. Ähnliche
- Projekte in anderen Bundesländern zeigen bereits positive Effekte, weshalb auch
- Vorarlberg in diesem Bereich aktiv werden muss.
- 32 Fazit:
- Ein queeres Jugendzentrum ist ein notwendiger Schritt, um die Lebensqualität
- junger LGBTQIA+-Personen in Vorarlberg zu verbessern und ihnen die
- Unterstützung zu bieten, die sie verdienen. Die JUNOS Vorarlberg setzen sich
- daher für die rasche Umsetzung dieses Projekts ein.